

Informations-Verifizierung: BAFU-Projekte

Die Kernkompetenz von true&fair.expert (t&f) ist die Validierung/Verifizierung von Information nach Nachhaltigkeits-Kriterien. Der Monitoring-Bericht eines beim Bund registrierten Kompensationsprojekts oder -programms bedarf einer Verifizierung, damit für das Projekt bzw. für dessen Emissionsverminderung Bescheinigungen ausgestellt werden können.

t&f verifiziert solche Projekte, und zwar ausgeführt von ihrer Tochter-Gesellschaft CC-Carbon Credits GmbH (CC), eine vom BAFU zugelassene Prüfstelle; für Details der Zulassung (Personen, Scopes) siehe ¹⁾.

Die Verifizierung von solchen Projekten basiert auf den Anforderungen des Artikels 5 der CO₂-Verordnung und stellt sicher, dass

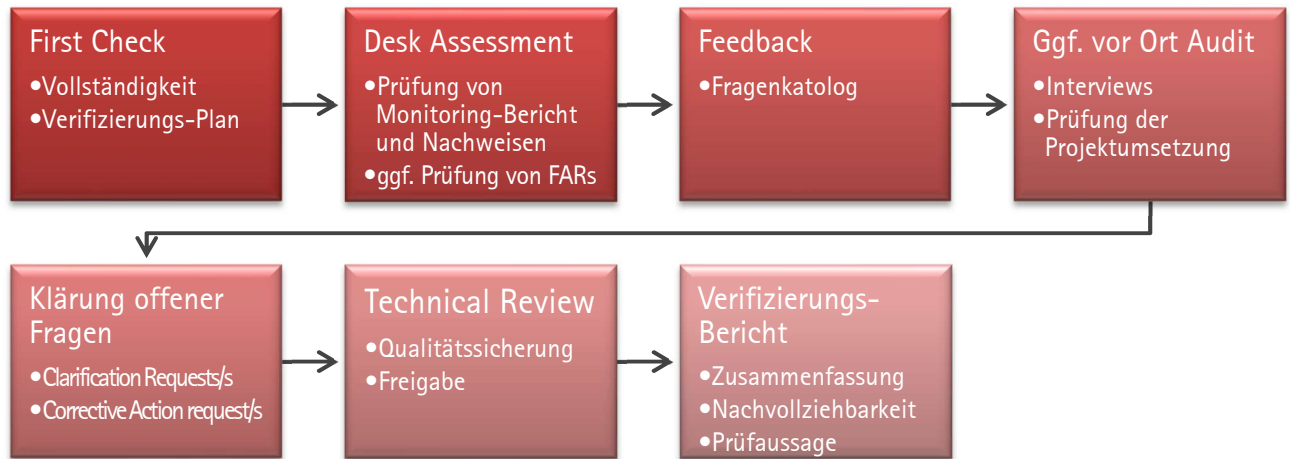
- | das Projekt gemäss den Angaben in der Projektbeschreibung implementiert und betrieben wird. Insbesondere müssen die verwendete Technologie, Anlagen, Ausrüstungen und Geräte für das Monitoring mit den im Monitoringkonzept festgelegten Anforderungen übereinstimmen;
- | die tatsächlich umgesetzten Monitoringsysteme und -prozeduren mit den im Monitoringkonzept beschriebenen Systemen und Prozeduren übereinstimmen und die relevanten Monitoringdaten sachgerecht aufgezeichnet, gespeichert und dokumentiert werden;
- | der Monitoringbericht und andere die Verifizierung unterstützende Dokumente vollständig und konsistent sind und den Vorgaben der CO₂-Verordnung entsprechen;
- | die durch das Projekt erzielten Emissionsvermindierungen nachweis- und quantifizierbar sind.

In Anlehnung an ISO 14064-2:2006 beachtet die Verifizierung die folgenden Grundsätze:

- | Relevanz,
- | Vollständigkeit,
- | Konsistenz,
- | Genauigkeit,
- | Transparenz,
- | Konservativität.

Die Geschäftsstelle Kompensation des BAFU, welche die Projekte registriert und entsprechende Bescheinigungen ausstellt, hat ihre Erwartungen an Verifizierungsberichte stetig erhöht, und zwar insbesondere hinsichtlich deren Nachvollziehbarkeit.

Eine Projekt-Verifizierung läuft in den folgenden Schritten ab:



Schliesslich schickt der Projekteigner die Verifizierungs- und Monitoringberichte zur finalen Prüfung an die Geschäftsstelle Kompensation des BAFU. Nach dieser abschliessenden Prüfung (inkl. ggf. eingeforderter Korrekturen) erlässt die Geschäftsstelle eine Verfügung betr. nachgewiesener Emissionsverminderung.

Für den Ablauf der Verifizierung gilt:

CC geht davon aus, dass sich Aufforderungen zu Klarstellungen (Clarifications, CL) und Korrekturmaßnahmen (Corrective Action Requests, CAR), die im Verlauf der Verifizierung an den Kunden gerichtet werden, üblicherweise innerhalb von höchstens zwei Frage-Antwort-Zyklen klären lassen.

Der Kunde ist verpflichtet, gegenüber t&t sämtliche noch zu klärenden Punkte aus der Validierung/Registrierung oder früherer Verifizierungen (Forward Action Requests, FAR) offen und vollständig aufzulisten und entsprechend zu bereinigen.

Für den Fall, dass sich wichtige CL/CAR/FAR nicht innerhalb von zwei Frage-Antwort-Zyklen klären lassen, behält sich CC das Recht vor, den Berichtsentwurf abzuschliessen und die bisher erbrachten Leistungen in Rechnung zu stellen.

Um eine effiziente Abwicklung der Verifizierung zu erreichen, empfiehlt sich eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Auditor. Gerne beraten wir Sie zur angemessenen Vorgehensweise der Verifizierung Ihres Projektes.

contact@trueandfair.expert

contact@cc-carboncredits.ch

¹⁾ Details zur Zulassung von CC-Carbon Credits GmbH als Prüfstelle finden Sie [hier](#).